GEMÄLDE ALTER UND NEUERER MEISTER

GEMÄLDE
ALTER UND NEUERER MEISTER

AUS VERSCHIEDENEM BESITZ

Versteigerung am 19. Mai 1941

HANS W. LANGE / BERLIN W 9

BELLEVUESTRASSE 7

AUKTIONS-BEDINGUNGEN

Die Versteigerung geschieht in Reichsmark gegen sofortige bare Zahlung in deutscher Reichswährung. Spätere Zahlung ist nur mit meinem ausdrücklichen Einverständnis zulässig und bankmäßig zu verzinsen. Bei Verzögerung der Zahlung hat der Käufer für alle durch die Verzögerung für die Versteigerungsfirma sich ergebenden etwaigen Schäden, besonders für etwaige Zins- und Kursverluste, aufzukommen.

Auf den Zuschlagspreis sind 15 % Aufgeld zu entrichten.

Von den der Versteigerungsfirma unbekannten Käufern können Gebote oder schriftliche Aufträge nur dann angenommen werden, wenn bis zu Beginn der Auktion entsprechende Deckung hinterlegt wurde. Persönlich anwesende unbekannte Bieter bitte ich, sich bereits vor der Sitzung bei der Auktionsleitung zu legitimieren.

Das Eigentum geht erst mit der Zahlung des Kaufpreises, die Gefahr bereits mit dem Zuschlag auf den Käufer über.

Ich behalte mir das Recht vor, Nummern außerhalb der Reihenfolge des Kataloges zu versteigern, Nummern zusammenzunehmen und Nummern zu teilen. Gesteigert wird um mindestens eine Mark, von hundert Mark aufwärts um fünf Mark, von fünfhundert Mark aufwärts um mindestens zehn Mark, von tausend Mark aufwärts um mindestens fünfzig Mark.

Der Zuschlag wird erteilt, wenn nach dreimaligem Aufruf eines Gebotes kein Übergebot abgegeben wird. Die Erteilung des Zuschlages kann der Versteigerer als Vertreter des Auftraggebers — der Versteigerer ist unmittelbarer Stellvertreter des Auftraggebers — sich vorbehalten oder verweigern.

Die Käufer sind gehalten, ihre Erwerbungen sofort nach der Auktion in Empfang zu nehmen. Eine Haftung für die Aufbewahrung verkaufter Nummern kann in keiner Weise übernommen werden. Der Versand erfolgt in jedem Falle auf Kosten und Gefahr des Käufers.

Wird die Zahlung nicht sofort an den Versteigerer geleistet oder die Abnahme der zugeschlagenen Sache verweigert, so findet die Übergabe des Gegenstandes an den Käufer nicht statt. Der Käufer geht vielmehr seiner Rechte an dem Zuschlag verlustig, und der Gegenstand wird auf seine Kosten noch einmal versteigert. In diesem Falle haftet der Käufer für den Ausfall; dagegen hat er auf einen Mehrerlös keinen Anspruch und wird auch zu einem weiteren Gebot nicht zugelassen.

Da Gelegenheit geboten ist, sich durch Ansichtssendungen und an den Besichtigungstagen von dem Zustand der Stücke und der Richtigkeit der Katalogangaben zu überzeugen, können Reklamationen keinerlei Berücksichtigung finden, Rückgaben gekaufter Gegenstände können nicht gemacht werden.

Aufträge erbitte ich in eingeschriebenem Brief, nötigenfalls telegraphisch. Telegraphische Aufträge bitte ich brieflich zu bestätigen. Ich bitte um möglichst frühzeitige Übersendung der Aufträge, so daß sie spätestens am Vortage der Versteigerung in meinen Händen sind. Ich bemühe mich, auch später eintreffende Aufträge richtig auszuführen, übernehme aber keine Garantie.

Anfragen über Auktionsresultate beantworte ich nur meinen Auftraggebern.

Vereinbarter Erfüllungsort für alle Verpflichtungen der Käufer und ausschließlicher Gerichtsstand ist Berlin.

Auslandszahlungen müssen in Devisen oder freier Reichsmark erfolgen. Die Annahme von Reichsmarknoten als Zahlung eines Ausländers ist gesetzlich verboten.

HANS W. LANGE · BERLIN W 9 · BELLEVUESTRASSE 7
TELEGRAMM-ADRESSE: BUCHKUNST BERLIN — TELEFON: 21 19 25 / 21 19 26

Druck Gebr. Mann, Berlin

AUSSTELLUNG

BERLIN W 9, BELLEVUESTRASSE 7

DONNERSTAG, DEN 15. MAI 1941

BIS

SONNABEND, DEN 17. MAI 1941

VON 10—2 UHR UND 3—6 UHR

VERSTEIGERUNG

BERLIN W 9, BELLEVUESTRASSE 7

MONTAG, DEN 19. MAI 1941

NACHMITTAGS 3 UHR

BESITZERVERZEICHNIS

F. Sch., Berlin: Nr. 6, 8, 9, 11, 14, 15, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 25, 27; Sch., Dresden: Nr. 16; E. V., Zittau: Nr. 28, 29; H., Wien: Nr. 38, 40, 41, 42, 46, 50; Finanzamt Moabit: Nr. 30, 32, 37, 44; M. J., Berlin: Nr. 31, 36, 43, 49; W. L., Berlin: Nr. 10, 33, 34, 35, 39, 45, 47, 48; H. G., Berlin: Nr. 1, 2, 4, 7, 12, 13; Dr. W., Berlin: Nr. 5; I. B., Berlin: Nr. 3, 24, 26.

INHALTSVERZEICHNIS

I.

Alte Meister

Nr. 1—27

Art des Jacques D'Arthois

17. Jahrh.

1 *Waldlandschaft* mit Ausblick auf Wiesenebene. Bäuerliche Staffage. Holz. H. 27 cm, Br. 47 cm.

Art des Nicolaes Berchem

Holland, 2. Hälfte 17. Jahrh.

2 *Italienische Hügellandschaft* mit Landleuten auf Mauleseln. Leinwand. H. 32 cm, Br. 37,5 cm.

Alesso Baldovinetti

Florenz, um 1425—1499

3 *Bildnis eines jungen Herrn* in reinem Profil nach rechts, vor dunklem, neutralem Grund. Hellrote Kappe auf dem hellbraunen, aufgerollten Haar. Rotes, gelb gemustertes Gewand. Holz. H. 39 cm, Br. 27 cm.
Tafel 1.

Jan Brueghel der Ältere

Brüssel, Antwerpen, 1568—1625

4 *Große Waldlandschaft* in braunen, grünen und blauen Farbtönen. Über welliges, zu beiden Seiten von dichtem Baumwerk bestandenes Gelände führt ein sich gabelnder Hohlweg in eine Wiesenniederung, belebt von zahlreichen Landleuten, die teilweise auf Planwagen, teilweise zu Fuß Lasten schleppen. Holz. H. 61 cm, Br. 94 cm.
Tafel 9.

Bernardo Bellotto, gen. Canaletto

Venedig, Warschau, 1720—1780

5 *Venezianische Vedute:* Die Kirche S. Maria della Salute mit dem reich von Gondeln und Ruderbooten belebten Canale Grande. Leinwand. H. 119 cm, Br. 92 cm.
Tafel 3.

Art des **Bernardo Bellotto-Canaletto**

6 *Venezianische Vedute:* Blick in einen belebten Kanal mit Segelboot im Vordergrund. Leinwand. H. 75 cm, Br. 109 cm.
Tafel 3a.

7 *Venezianische Vedute:* Blick in den von Gondeln belebten Canale Grande. Leinwand. H. 47 cm, Br. 72 cm.

Abraham Diepraam

Rotterdam, 1622—1670

8 *Zwei rauchende Landleute,* vor einer Tonne sitzend, der eine in einer blauen, der andere in einer braunen Bluse. Auf dem Boden ein Tontopf, auf der Tonne ein Krug. Holz. H. 29,5 cm, Br. 28 cm.
Tafel 13.

Französisch, 1. Hälfte 15. Jahrh.

Schule von Tournai

9 *Johannes Evangelist,* unter einem Baum auf einer Rasenbank sitzend. Links ein Adler mit Spruchband im Schnabel. Gepunzter Goldmantel und Goldhintergrund. Holz, alter, vergoldeter Rahmen. H. 41 cm, Br. 32 cm.

Tafel 5.

Französisch

dat. 1767

10 *Blumenstrauß* von Rosen, Wicken und Sternblüten in einer Steinvase. Holz. *Bezeichnet: J. C. 1767.* H. 35,5 cm, Br. 29 cm.

Lucas Gassel

Helmont, 1500—1570

11 *Phantastische Berglandschaft.* In der Mitte an einem mehrfach überbrückten Flußlauf ein türmereiches Wasserschloß, links hohe Bäume, rechts ein Bauerngehöft vor Bergzügen. Holz. *Monogrammiert* auf einem Baumstamm unten links *L G.* H. 57 cm, Br. 83 cm.

Tafel 10.

Jan Davidsz de Heem

Utrecht, Antwerpen, 1606—1684

12 *Großes Stilleben.* Vor dunklem Grunde auf einem mit weißer und grüner, verschobener Decke überdeckten Tisch eine rote Languste in blauer Chinaschale, Weintrauben, ein gefüllter Römerpokal, ein Brotlaib in Silberschale und eine aufgeschälte Zitrone. Leinwand. *Bezeichnet* unten in der Mitte: *J. D. De Heem f. A. 1651.* H. 90 cm, Br. 85 cm.

Holländisch

Mitte 17. Jahrh.

13 *Diana mit Amor,* dem Wolkenwagen entstiegen, auf blauem Tuch am Felsenhange sitzend. Rechts beschilftes Wasser. Holz. H. 45,5 cm, Br. 39 cm.

Tafel 13.

Kreis des **Corneille de Lyon**

Haag, Lyon, 1. Hälfte 16. Jahrh.

14 *Brustbild* eines bärtigen Herrn in mittleren Jahren, in schwarzem, goldbesticktem Rock mit weißem Kragen und schwarzem, federgeschmücktem Barett. Dunkler, neutraler Grund. Holz. H. 30 cm, Br. 24 cm.

Tafel 8.

Kreis des **Quinten Massys**

Antwerpen, 1460—1530

15 *Triptychon.* Auf der Mitteltafel: Christus und die Samariterin am Brunnen vor Berglandschaft mit gotischen Baulichkeiten. Auf den Seitenflügeln links drei Apostel, rechts vier zeitgenössische Figuren vor Stadthintergrund. Holz, oben abgerundet. Mitteltafel H. 70 cm, Br. 42,5 cm, Seitenflügel je H. 70 cm, Br. 15 cm.

Tafel 6.

Aert van der Neer

Amsterdam, 1603—1677

16 *Mondscheinlandschaft* mit breitem, schräg in das Bild hineinziehendem Kanal längs eines mit Häusern bestandenen Ufers. Holz. *Bezeichnet* links unten: *A V D N.* H. 25,5 cm, Br. 36 cm.

Tafel 12.

17 *Landschaft bei untergehender Sonne.* Links ein ruhiges Wasser, rechts am Ufer Bauernhäuser zwischen hohen Bäumen, überragt von einer Windmühle. Der Wolkenhimmel malerisch beleuchtet von der versinkenden Sonne. Holz. *Bezeichnet* rechts unten: *A. V. N.* (verschlungen). H. 32 cm, Br. 49 cm.

Tafel 11.

Niederländisch

um 1500

18 *Der heilige Hieronymus.* Er sitzt an einem Baumstamm vor einer Flußlandschaft. Rechts erscheint ihm ein nacktes Weib und ein alter Mann. Holz, oben gerundet. H. 34,5 cm, Br. 24,5 cm.

Kreis des **Barend van Orley**

Brüssel, um 1491/92—1542

19 *Bildnis eines jungen Edelmannes* vor grünem Hintergrund. Bis zur Brust sichtbar, hält er vor dem schwarzen Mieder, das ein weißes, fein gefälteltes Hemd frei läßt, eine rote Nelke. Um die Schulter bauscht sich ein purpurroter, mit Pantherfell ausgeschlagener Mantel. Auf dem blonden Lockenhaar eine schwarze Kappe. Holz. H. 34,5 cm, Br. 24,5 cm.

Tafel 7.

Nordfranzösisch

um 1450

20 *Grablegung eines Heiligen* in einem grauen Raume, durch dessen rundbogige Tür man in grüne Landschaft sieht. Figurenreiche Komposition mit zwei Engelsgestalten. Holz. H. 128 cm, Br. 84 cm.

Nordfranzösisch

1. Hälfte 16. Jahrh.

21 *Kopf einer jungen Frau* vor dunklem Grunde, mit weißer Haube und hohem, weißem Halskragen über schwarzem Kleid. Leinwand, auf Holz aufgezogen. H. 27 cm, Br. 20 cm.

Tafel 8.

Russisch

18. Jahrh.

22 *Ikone* mit thronendem Bischof, vor Goldgrund. Holz. H. 30 cm, Br. 25 cm.

Russisch

18. Jahrh.

23 *Runde Ikone* mit Christuskopf auf Goldgrund. Holz. Durchm. 26 cm.

Jacob van Ruysdael zugeschrieben

Haarlem, Amsterdam, 1628—1682

24 *Die Bleiche bei Haarlem,* dessen Silhouette mit der St.-Bavo-Kirche den Horizont beschließt. Grauer Wolkenhimmel. Leinwand. H. 45 cm, Br. 62 cm.

Siena

um 1500

25 *Maria mit dem Kinde,* vor einem goldgepunzten Baldachin sitzend, ihr zu Füßen der Johannesknabe und der Erzengel Michael. Zu ihren Seiten zwei adorierende Engelsgestalten, zu ihren Häupten zwei schwebende Engel, die goldene, gepunzte Vorhänge zurückraffen. Holz. H. 80 cm, Br. 52 cm.
Tafel 2.

Süddeutscher Meister

dat. 1541

26 *Bildnis eines alten Mannes,* vor einem grünen, halbrund geschlossenen Grund leicht nach rechts stehend, der Blick nach unten gerichtet, die Hände auf eine Tischplatte gelegt. Er trägt dunkle Schaube mit hellbrauner Pelzverbrämung, ein am Hals gefälteltes und gesticktes, weißes Hemd und auf dem grauen, kurzen Haar ein schwarzes Barett. Beschriftet: *ANNO 1541 AETATIS. 86.* Holz. H. 30 cm, Br. 20 cm.
Tafel 4.

David Teniers der Jüngere und Jan Brueghel der Ältere

Antwerpen, Brüssel, 1610—1670. — Antwerpen, 1568—1625

27 *Der Vogelfang.* Links schilfbestandener Kanal mit zahlreichen Wasservögeln, rechts unter Bäumen kniender Mann, der den Vögeln auflauert, neben ihm ein zweiter Mann mit einer erlegten Ente. Der erstere in hellroter, der zweite in blauer Jacke. Holz. H. 58,5 cm, Br. 84,5 cm.
Schriftliches Gutachten W. R. Valentiner.
Tafel 10.

II.

Neuere Meister

Nr. 28—50

Heinrich Bürkel

Pirmasens, München, 1802—1869

28 *Oberbayerische Landschaft* bei aufziehenden Gewitterwolken. Wiesenniederung vor hohen Bergzügen, rechts im Vordergrund auf ausgefahrenem Weg Kuhherde mit Sennerin, links stehendes, schilfbewachsenes Gewässer. Leinwand. *Bezeichnet* rechts unten: *H. Bürkel.* H. 48 cm, Br. 68 cm.

Tafel 14.

29 *Oberbayerische Almlandschaft.* Baumbestandene, wellige Alm, auf der Kühe und Landleute stehen. Im Hintergrund Schneeberge. Strahlend blauer Wolkenhimmel. Malpappe. *Bezeichnet* rechts unten: *H. Bürkel.* H. 31 cm, Br. 42,6 cm.

Tafel 15.

Oswald Achenbach

Düsseldorf, 1827—1905

30 *Auf dem Monte Pincio zu Rom,* herbstlich verfärbte hohe Bäume vor einem abendlich beleuchteten blauen Himmel, im Vordergrund Marmorfigur über einer Steinbalustrade. Links im Hintergrund elegante Equipage. Leinwand. *Bezeichnet: Osw. Achenbach 1892.* H. 101 cm, Br. 77 cm.

Tafel 16.

Ludwig Dill

Gernsbach (Mürztal), 1848—1939

31 *„Nebliger Abend."* Pappeln auf Wiese mit Wasser, in der Ferne Baumwand. Tempera. *Bezeichnet: L. Dill, Dachau 17.*

José Gallegos

Madrid, Rom, 1859—1917

32 *Spanische Taufgesellschaft.* In festlich bunter Kleidung kommt eine Gesellschaft junger Herren und Damen längs einer Mauer, die blühende Frühlingsbäume überragen, dem Beschauer entgegen, angeführt von der Amme mit dem Täufling auf ihren Armen. Holz. *Bezeichnet* rechts unten: *J. Gallegos 1907.* H. 63 cm, Br. 37 cm.

Tafel 17.

Theodor Hosemann

Brandenburg, Berlin, 1807—1875

33 *Der Gänsejunge,* eine Schar Gänse auf einem Feldweg, zu dem im Hintergrund vor Bergzügen liegenden Dorfe treibend. Leinwand. *Bezeichnet: T. H. 1852.* H. 36,5 cm, Br. 49,5 cm.

Tafel 18.

Hermann Kauffmann

Hamburg, 1808—1889

34 *Heimkehrender Postillon,* der auf einem Schimmel neben zwei anderen geschirrten Pferden bei Regenstimmung über einen ausgefahrenen Landweg nach Hause trabt. Leinwand. *Bezeichnet* rechts unten: *Herm. Kauffmann.* H. 62,5 cm, Br. 84 cm.

Tafel 18.

Barend Cornelis Koekkoek

Middelburg, Cleve, 1803—1862

35 *Hüglige Landschaft.* Links im Vordergrund großer Baum und Bauernhütte. Davor junge Frau mit kleinem Mädchen, welches dem heimkehrenden Vater entgegenläuft. Im Hintergrund Burgruine. Holz. *Bezeichnet: C. B. Koekkoek 1842.* H. 26 cm, Br. 34 cm.

Alexander Koester

Bergneustadt, 1864

36 *Entenschar* auf schilfigem Wasser. Leinwand, *bezeichnet: A. Koester.* H. 78 cm, Br. 29 cm.

Adam Kunz

München, 1857

37 *Großes Stilleben* mit Früchten, Kupferschüsseln, einem toten Pfau, Langusten und erlegtem Reiher. Holz. H. 106 cm, Br. 167 cm.

Friedrich Karl Mayer

Tölz, München, 1824—1903

38 *Inneres einer italienischen Kirche,* mit der Darstellung einer Kindertaufe. Blick vom romanischen, dunkel beleuchteten Chor in das tieferliegende, hell beleuchtete Kirchenschiff, aus dem die Taufgesellschaft emporsteigt. Leinwand. *Bezeichnet* links unten: *C. F. Mayer 1835.* H. 69 cm, Br. 56 cm.

Ludwig Munthe

Aaro (Sundal)-Düsseldorf, 1841—1896

39 *Verschneite Waldlandschaft* bei untergehender Sonne. Leinwand, *bezeichnet: L. Munthe,* 1866. 70,5×101 cm.
Tafel 19.

W. A. Neumann

Mitte 19. Jahrh.

40 *„Segelflicker."* Englischer Fischerjunge in roter Jacke und Schottenmütze vor weißer Wand auf einem umgestülpten Korbe sitzend, beim Flicken eines braunen Segeltuches. Leinwand. *Bezeichnet* rechts unten: *A. Neumann.* H. 32,5 cm, Br. 31 cm.

J. van Ruyten

Antwerpen, 1813—1881

41 *Eislandschaft.* Zugefrorener Kanal, links Baulichkeiten, in der Ferne die Silhouette einer Stadt, im Vordergrund Figurengruppe mit einer Kirschenverkäuferin. Leinwand. *Bezeichnet* rechts unten: *F. v. Ruyten fez. 1853.* H. 47 cm, Br. 61,5 cm.

Christian Sell

Altona, Düsseldorf, 1831—1883

42 *Berittene Trompeter,* in der Tracht des 17. Jahrh., auf einem Friedhof vor weiter Heidelandschaft. Leinwand. *Bezeichnet* rechts unten: *Ch. Sell 1857.* H. 46,5 cm, Br. 63 cm.

Toni Stadler

Göllersdorf, München, 1850—1917

43 *Ein Paar Gegenstücke* mit Landschaften: a) Birken im Herbstlaub vor einer Wiesenniederung mit Tümpel. b) Weidenstrünke vor einer verschneiten Ebene mit Gehöft. Öl auf Holz. *Bezeichnet: T. Stadler.* H. 30,5 cm, Br. 22,5 cm.

Hans Thoma

Bernau im Schwarzwald, Karlsruhe, 1839—1924

44 *„Die Gefilde der Seligen."* Arkadische Wiesenlandschaft mit Flußlauf, in der sich junge, antikisch gewandete Menschen musizierend unter hohen Pinienbäumen ergehen. Tiefblauer Wolkenhimmel. Leinwand. *Bezeichnet* links unten: *H. Th. 1879.* H. 149 cm, Br. 109,5 cm.

Abgebildet Klassiker der Kunst, Bd. XV, Hans Thoma, S. 129.

Tafel 20.

Friedrich Voltz

Nördlingen, München, 1817—1886

45 *Viehweide.* Lagernde und grasende Kühe an einem bebuschten Felsenhang, der sich rechts zu einer Wiesenniederung niedersenkt. Grauer Wolkenhimmel. Holz. *Bezeichnet* rechts unten: *Fr. Voltz 82.* H. 19,5 cm, Br. 34,5 cm.

Tafel 21.

46 *Landschaft* mit trinkenden Kühen, die im Schatten hoher Bäume am Fuße eines Berghanges in einem Wassertümpel stehen. Holz. *Bezeichnet* links unten: *Fr. Voltz.* H. 27 cm, Br. 35 cm.

Tafel 21.

Gottfried Wilhelm Völcker

Berlin, 1775—1849

47 *Blumenkranz.* Vor einer Steinnische, in der ein Relief mit der Hochzeit Amors und Psyches (nach der berühmten „Marlborough-Gemme") angebracht ist, ein reiches Blumengewinde aus Rosen, Lilien, Tulpen und vielen anderen bunten Blumen. Links unten *bezeichnet: G. W. Völcker, gemalt 1817 in Berlin.* Leinwand. H. 97 cm, Br. 79 cm.

Tafel 22.

Felix Ziem

Beaume, Paris, 1822—1911

48 *Venezianische Vedute:* Blick vom Wasser auf Häuserfront mit S. Maria della Salute. Helle, leuchtende Farben. Leinwand. *Bezeichnet* rechts unten: *Ziem.* H. 33 cm, Br. 46 cm.

Tafel 23.

Ludwig von Zumbusch

München, 1861

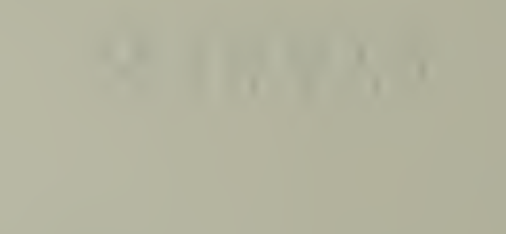
49 *Kopf eines kleinen Mädchens* mit braunem Hut auf blondem Lockenhaar, Parkhintergrund. Holz. *Bezeichnet* rechts oben. H. 29,5 cm, Br. 36 cm.

Anton Zwengauer

München, 1810—1884

50 *Der Chiemsee* bei untergehender Sonne. Holz. *Bezeichnet* rechts unten: *Zwengauer 1847.* H. 18,5 cm, Br. 41,5 cm.
Tafel 22.

TAFELN





3 Alesso Baldovinetti



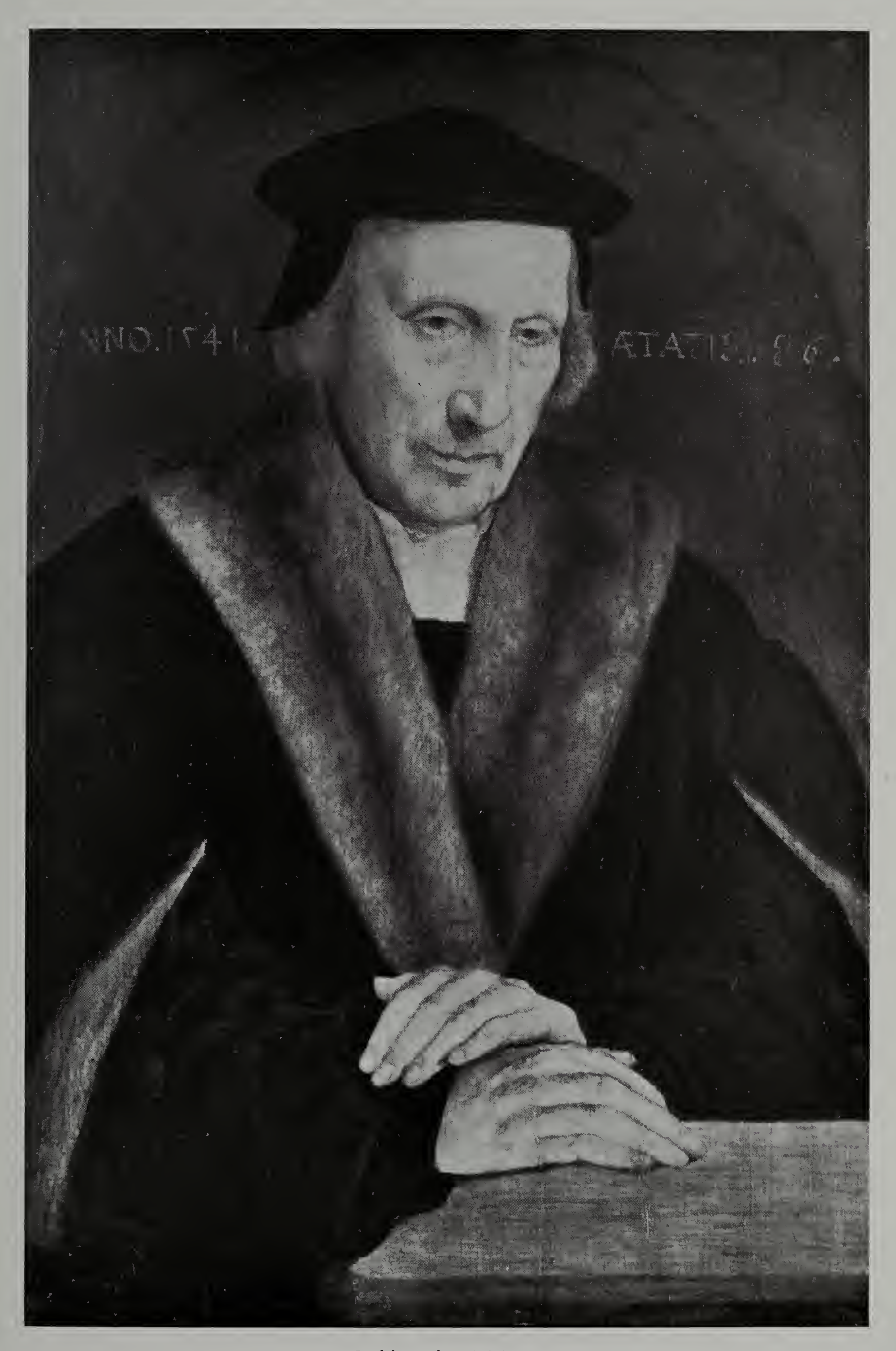
25 Siena, um 1500



5 Antonio Canale, gen. Canaletto



5 Bernardo Bellotto, gen. Canaletto



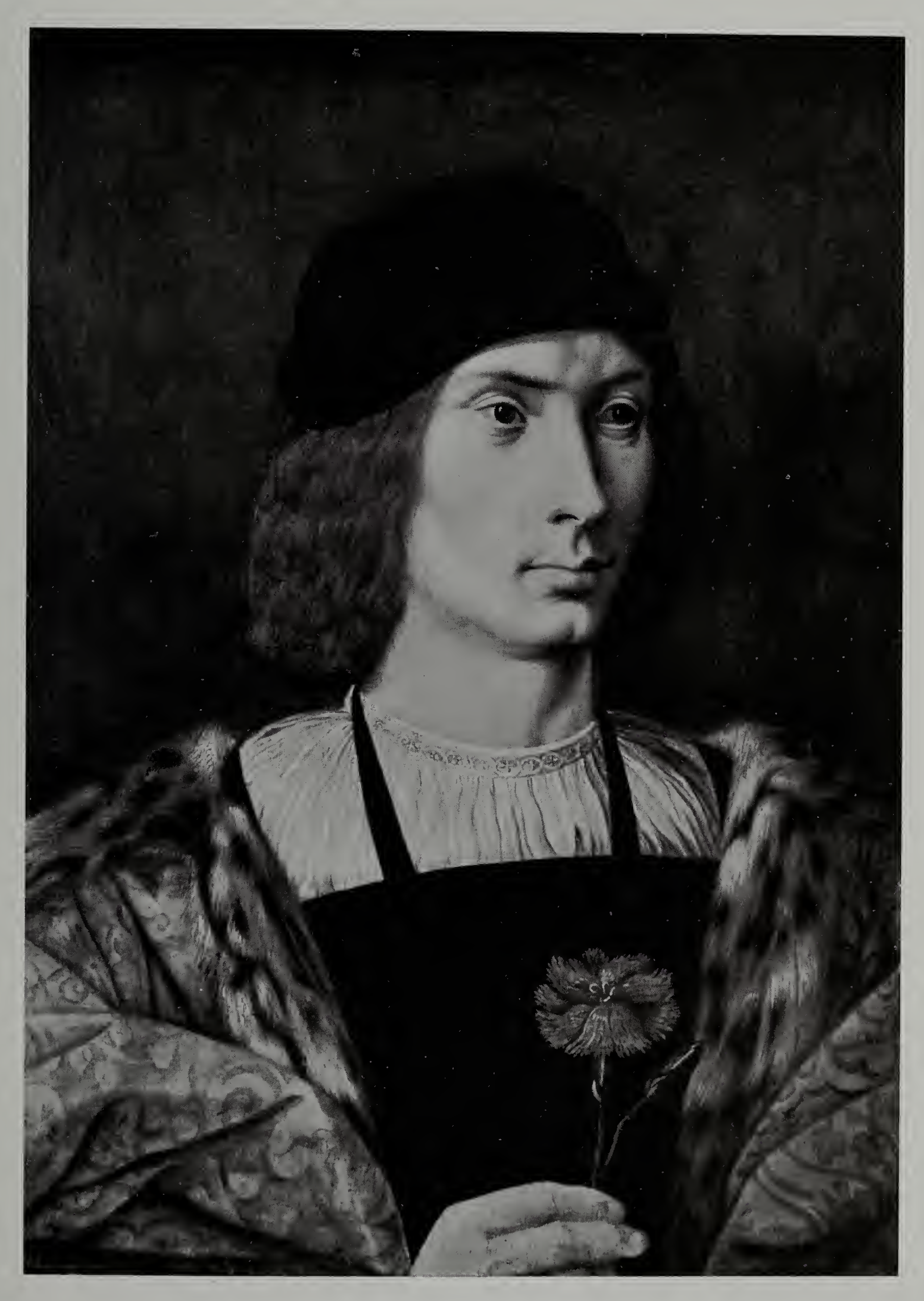
26 Süddeutscher Meister 1541



9 Französisch, 1. Hälfte 15. Jahrh.



15 Kreis des Quinten Massys



19 Kreis des Barend van Orley

21 Französisch, 16. Jahrh.



14 Kreis des Corneille de Lyon



4 Jan Brueghel der Ältere



11 Lucas Gassel



27 David Teniers der Jüngere und Jan Brueghel der Ältere



17 Aert van der Neer



16 Aert van der Neer

13 Holland, Mitte 17. Jahrh.

8 Abraham Diepraam



28 Heinrich Bürkel



29 Heinrich Bürkel



30 Oswald Achenbach



32 José Gallegos

33 Theodor Hosemann



34 Hermann Kauffmann



39 Ludwig Munthe



44 Hans Thoma



46 Friedrich Voltz



45 Friedrich Voltz

47 Gottfried Wilhelm Völcker



50 Anton Zwengauer



48 Felix Ziem